

Amt  
**Goldberg-  
Mildenitz**

Die Welt gestalten.  
Von hier aus!

# Heimatbote

10. November 2023 | Jahrgang 33 | Nr. 11/2023



Öffentliche Informations- und Bekanntmachungszeitung  
für das Amt Goldberg-Mildenitz mit der  
Stadt Goldberg und den Gemeinden Dobbertin,  
Mestlin, Neu Poserin und Techentin



## Weihnachtsmarkt in Goldberg

*am 1. Advent,  
dem 03. Dezember 2023  
von 13:30 bis 17:00 Uhr.*

*Auf dem Rathaushof warten  
neben dem Weihnachtsmann  
viele Überraschungen auf Sie.*

*Alle Einwohner und  
Besucher sind  
herzlich eingeladen.*

- Anzeige -

Parchim  
Ludwigslust  
Schwerin  
Rostock



[www.arnewulf.de](http://www.arnewulf.de)

## GUTSCHEIN

für eine unverbindliche und **kostenfreie**  
Bewertung IHRER Immobilie!

GEBÜHRENFREI

0800 000 9853  
0800 000 WULF

 ARNE WULF  
Immobilien bei Facebook

 ARNE WULF  
Immobilien bei twitter

 ARNE WULF  
Immobilien TV

## Sprechzeiten und Ansprechpartner

Amt  
**Goldberg-  
Mildenitz**

Die Welt gestalten.  
Von hier aus!

**Postanschrift:** Amt Goldberg-Mildenitz  
Lange Straße 67, 19399 Goldberg

**Telefonzentrale:** 038736 8200

**Fax:** 038736 82036 (Rathaus)  
038736 82043 (Verwaltung)

**E-Mail:** info@amt-goldberg-mildenitz.de

**Internet:** www.amt-goldberg-mildenitz.de

**Bankverbindung:** IBAN: DE21 1405 2000 1221 0023 21  
BIC: NOLADE21LWL

**Öffnungszeiten:**

Montag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr  
Dienstag: 07:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 15:30 Uhr  
Mittwoch: geschlossen  
Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr u. 13:00 - 18:00 Uhr  
Freitag: geschlossen

Sprechzeiten des Amtsvorstehers -  
nach vorheriger Anmeldung

## Telefonverzeichnis des Amtes Goldberg-Mildenitz

### Rathaus • Lange Straße 67 • 19399 Goldberg

Ansprechpartner	Bereich	Telefon*	E-Mail-Adresse
Herr Mittelstädt	Amtsvorsteher		
Herr Kinski	Leitender Verwaltungsbeamter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Bürgerservice</b>			
Herr Kinski	Amtsleiter	82026	m.kinski@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Pfeiffer	stellv. Amtsleiterin, Gewerbe- und Friedhofsangelegenheiten	82014	m.pfeiffer@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Pfütznert	SB Öffentliche Sicherheit & Ordnung / Brandschutz	82025	j.pfuetzner@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Jäger	SB Einwohnermeldeamt	82021	h.jaeger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Krafczik	SB Standesamtswesen / Wohngeld	82019	m.krafczik@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Paarmann	SB Wohngeld, Kita	82017	s.paarmann@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Amt für Finanzen</b>			
Herr Schewe	Amtsleiter	82022	d.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Meyer	Kassenleiterin	82024	i.meyer@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Drefahl	SB Kasse	82016	L.drefahl@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Engelin	SB Haushalt	82027	a.engelin@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Gertz	SB Steuern, Anlagenbuchhaltung	82032	m.gertz@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Radewald	SB Geschäftsbuchhaltung/Entgelt	82044	g.radewald@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau v. Pich Lipinski	SB Vollstreckung	82020	r.lipinski@amt-goldberg-mildenitz.de
<b>Regionalbüro Zukunftskonzept</b>		<b>Amtsjugendpflege</b>	
Frau Hentschel-Blank	t.hentschel-blank@amt-goldberg-mildenitz.de	Herr Oltmanns-Leimgruber, Herr Lalla	
Frau Westphal	k.westphal@amt-goldberg-mildenitz.de	Tel. 038736 801031	
Tel.	038736 82012	E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de	
E-Mail:	zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de		

### Verwaltungsgebäude • Lange Str. 102 • 19399 Goldberg

<b>Amt für Zentrale Dienste/Gemeindeentwicklung</b>			
Frau Hansch	Amtsleiterin	82040	n.hansch@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Beck	IT-Systemadministrator	82023	s.beck@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Bünger	SB Gebühren	82051	a.buenger@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Appelt	SB Personal, Schulen	82042	L.appelt@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Voß	SGL Gemeindeentwicklung / Bau	82054	a.voss@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Kusch	SB Gemeindeentwicklung / Bau	82053	j.kusch@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Schewe	SB Liegenschaften	82055	L.schewe@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Kruse	SB Gebäudemanagement / Vermietung	82046	m.kruse@amt-goldberg-mildenitz.de
Herr Momber	SB Gemeindeentwicklung	82056	h.momber@amt-goldberg-mildenitz.de
Frau Ludwig-Strauß	SB Gremienarbeit/Heimatbote	82047	r.ludwig-strauss@amt-goldberg-mildenitz.de

### Weitere Rufnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Integrierte Leitstelle Westmecklenburg	0385 50000
Die Anmeldung von Krankentransporten erfolgt über die Leitstelle	0385 5000217
Polizeistation Goldberg	038736 82099
Polizeirevier Plau am See	038735 8370
Bereitschaftsdienst WAZV	0173 9645900
WEMAG	0385 755111
Wohnungsgesellschaft Goldberg GmbH	038736 41365
Wohnungsgesellschaft Mildenitz GmbH	038736 41853

### Kontakt zu den Bürgermeistern

<b>Stadt Goldberg:</b> Gustav Graf von Westarp	038736 82091
<b>Gemeinde Dobbertin:</b> Dirk Mittelstädt	038736 82092
<b>Gemeinde Mestlin:</b> Günter Philipowitz	038736 82093
<b>Gemeinde Techentin:</b> Fred Paarmann	038736 82094
<b>Gemeinde Neu Poserin:</b> Bettina Zwerschke	038736 82095

Haben Sie ein Anliegen? Dann senden Sie gern eine E-Mail an: [info@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:info@amt-goldberg-mildenitz.de)

\*Vorwahl für alle Telefonnummern der Verwaltung ist die **038736**

**Natur-Museum**

**Goldberg**

**und Touristinformation**

Müllerweg 2, 19399 Goldberg

Tel. 038736 40443

museum@amt-goldberg-mildenitz.de



**Öffnungszeiten:**

Mittwoch bis Freitag: 11:00 - 16:00 Uhr

Samstag, Sonntag, Feiertag: 11:00 - 17:00 Uhr

- ab sofort **Regionalprodukte** und **Kaffeespezialitäten** im Angebot
- **laufend Kartenvorverkauf** für **Konzerte** und **Veranstaltungen**

**Sprechstunde Gleichstellungsbeauftragte**



Die Sprechstunde findet jeden 1. Donnerstag im Monat (beginnend am 02.11.2023) von 14:00 bis 15:00 Uhr im Verwaltungsgebäude des Amtes Goldberg-Mildenitz in der Langen Straße 102 statt.

Termine können Sie auch außerhalb der Sprechstunde über die Mailadresse Gleichstellungsbeauftragte@amt-goldberg-mildenitz.de oder per Telefon unter 038736 83047 vereinbaren.

Auch bei „schwierigen Formularen“ werden Sie unterstützt.

**Ihre Gleichstellungsbeauftragte**  
**Angela Marschall**

**Stadtbibliothek Goldberg**

Lange Str. 90, 19399 Goldberg

**Öffnungszeiten:**

Montag und Donnerstag 15:00 - 18:00 Uhr



**Bibliothek Mestlin**

Max-Engels-Platz 6, 19374 Mestlin

**Öffnungszeiten:**

Donnerstag 15:30 - 16:30 Uhr

**Bücherstübchen Dobbertin**

Kleestener Weg (ehem. Kunstpöttchen, hinter Konditorei Kentzler), 19399 Dobbertin

**Öffnungszeiten:**

Mittwoch 15:00 - 17:00 Uhr



**Jugendclub Goldberg**

Parkstraße 14 / 19399 Goldberg / Tel. 038736 801031

Montag und Donnerstag, 14:00 - 18:00 Uhr -

**„Offener Club“**

Freitag, 14:00 bis 17:00 Uhr – **„Freitagstreff“**

Billard, Tischtennis, Spiele, Projekte, Workshops, ab 10 Jahre

**Jugendclub Mestlin**

Marx-Engels-Platz 5 / 19374 Mestlin / Tel. 038727 144924

Dienstag und Mittwoch, 15:00 - 18:00 Uhr

Kreativ-künstlerisches Arbeiten, Projekte, Workshops ab 6 Jahre

**Kinder- und Jugendgarten**

Kleingartenanlage „In der Krückenbreite“ / John-Brinckman-Straße / 19399 Goldberg

Mittwoch ab 14:00 Uhr, ab Grundschulalter

**Ansprechpartner:**

Johann Oltmanns-Leimgruber

Amtsjugendpfleger Goldberg-Mildenitz

Lange Str. 67, 19399 Goldberg, Tel.: 0152 27845507

E-Mail: amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

**Insoweit erfahrene Fachkraft im Kinderschutz (ISOFA)**

Johann Oltmanns-Leimgruber,

Tel.: 038736 801031 oder

amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildenitz.de

**Schuldner-/**

**Verbraucherinsolvenzberatungsstelle**

Arbeitslosenverband Deutschland

Ortsverband Lüzby und Umgebung e. V.

Tel.: 038731 24609

E-Mail: kontakt@alv-kv-parchim.de

**Berater:** Herr Dr. Hahnel



**Montag, 20.11.2023**

**Montag, 13.11. und  
04.12.2023**

Beratungsstelle Goldberg: im ehemaligen

Amt Goldberg-Mildenitz

Raiffeisenstr. 4

Beratungsstelle Mestlin: in der Grundschule

Termine zu den genannten Sprechtagen, nach Vereinbarung.



**Sitzungstermine der Gremien im November/Dezember 2023**

Datum	Sitzung
16.11.2023	Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Goldberg
20.11.2023	Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Tourismus, Parkanlagen und öffentliche Grünanlagen der Gemeinde Dobbertin
27.11.2023	Sitzung des Amtsausschuss
27.11.2023	Sitzung des Ortsbeirates Wendisch Waren
29.11.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Mestlin
04.12.2023	Sitzung der Gemeindevertretung Neu Poserin



Weitere Infos finden Sie unter: <https://goldberg.sitzung-mv.de/public/si010> oder Sie scannen einfach den QR-Code. Die öffentlichen Bekanntmachungen erfolgen rechtzeitig vor den Sitzungen.

(Änderungen vorbehalten)

**Amtsblatt nicht erhalten**

Wenn Sie Ihren Heimatboten nicht erhalten haben, melden Sie sich bitte bei:

LINUS WITTICH Medien KG, Tel.: 039931 579 38 oder per E-Mail: reklamationen@wittich-sietow.de.

Gern können Sie sich Ihr Exemplar im Rathaus Goldberg, Lange Str. 67 in Goldberg abholen. (Nur solange der Vorrat reicht)

## Bereitschaftspläne

### Bereitschaftspläne

Auf der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz ([www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de)) steht eine Website für die **Medizinische Versorgung** unter der Rubrik „Leben vor Ort“ zur Verfügung. Hier findet man die Verlinkungen\* zu ärztlichen und zahnärztlichen Notdiensten, sowie die Bereitschaften der Apotheken.

\*Hinweis: Die Verlinkungen führen zu externen Homepages. Für die Inhalte dieser sind die jeweiligen Betreiber verantwortlich.

Mit dem QR-Code gelangt man direkt zur Rubrik „**Medizinische Versorgung**“ der Homepage des Amtes Goldberg-Mildenitz.



### Bereitschaft außerhalb der Sprechzeiten der Allgemeinmediziner

Ärztlicher Bereitschaftsdienst ..... Tel. Nr.: 116 117

### Bereitschaftspläne der Apotheken

Die Bereitschaftspläne der Apotheken sind auch telefonisch erreichbar unter:

vom Festnetz ..... **Tel. 0800 00 22833**  
(kostenlos aus dem deutschen Festnetz)  
vom Mobiltelefon/Handy ..... **Tel.: 22833** (max. 69 Cent/Min.)

## Informationen aus dem Amt Goldberg-Mildenitz

### Stellenausschreibungen

Das Amt Goldberg-Mildenitz stellt 2024 zwei Auszubildende (m/w/d) in den folgenden Ausbildungsberufen ein:

- **Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)**  
**Fachrichtung Kommunalverwaltung**  
Ausbildungsbeginn: 01.09.2024
- **Verwaltungswirt (m/w/d)**  
Ausbildungsbeginn: 01.10.2024

Bewerbungen können bis zum **30.11.2023** eingereicht werden.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen finden Sie unter [www.amt-goldberg-mildenitz.de](http://www.amt-goldberg-mildenitz.de) im Reiter: Öffentliche Bekanntmachungen - > Stellenausschreibungen oder Sie scannen den QR-Code:



Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg



## Aufruf zum Volkstrauertag

**Sonntag, 19. November 2023 und Ewigkeitssonntag am 26. November 2023**



Wenn am 19. November 2023 der Volkstrauertag begangen wird, gedenken wir in tiefer Anteilnahme der Millionen Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Dieser Tag erinnert an das Unrecht der Willkürherrschaft und an das unendliche Leid, das die beiden Weltkriege über die Menschen in Europa gebracht haben. Wir gedenken der Millionen Soldaten, die ihr Leben lassen mussten und den Opfern von Terror, Verfolgung, Flucht oder Vertreibung aus der Heimat. Der Volkstrauertag mahnt und verpflichtet uns, das geschehene Unrecht nicht zu vergessen und uns für einen dauerhaften Frieden einzusetzen.

Am 26. November 2023 folgt dann der Ewigkeitssonntag, im Volksmund auch Totensonntag bezeichnet. Dieser Tag liegt in Gedenken an die Verstorbenen.

Wir rufen alle Mitbürgerinnen und Mitbürger auf, am 19. November 2023 und 26. November 2023 auf, Ihre Anteilnahme zu bekunden. An diesen Tag finden viele Gedenkveranstaltungen auf den Friedhöfen und in den Kirchen der Gemeinden des Amtes statt, unter anderem auch im „Ruhewald Langenhagen“ am 26.11.23 um 14:00 Uhr. Weitere Uhrzeiten zu den Gedenkveranstaltungen sind im Bereich Veranstaltungen und bei kirchlichen Nachrichten zu finden.

**Amt Goldberg-Mildenitz**

## Regionalentwicklung

**Bis zum Sommer 2024 kann im Amt Goldberg-Mildenitz noch geplant werden!**



Mit der Unterstützung des Landes Mecklenburg-Vorpommern und der Metropolregion Hamburg entstand Anfang 2019 das „Zukunftskonzept Goldberg-Mildenitz“.

Das Amt Goldberg-Mildenitz verspricht sich von diesem interkommunalen Entwicklungskonzept für die Stadt Goldberg und die Gemeinden Dobbartin, Mestlin, Neu Poserin und Techentin neue innovative Lösungsansätze für die Zukunftsfähigkeit der Region und der Menschen, die hier wohnen oder arbeiten.

Zentrales Ziel des Beteiligungsprojektes ist, das Engagement der Menschen im Amtsgebiet zu heben und den Bürgern Möglichkeiten aufzuzeigen, sich aktiv für die zukunftsfähige Entwicklung ihrer Region zu engagieren. Und das mit Engagement auch etwas geschaffen werden kann, zeigen die über 35 bislang eingereichten Teilprojekte, welche umgesetzt oder sich derzeit noch in der Umsetzung befinden. Nun konnte ein weiteres gemeindeübergreifendes Teilprojekt mit dem Ziel der Schaffung von sechs Rastplätzen und die Verbindung von Gemeinden und der Stadt Goldberg abgeschlossen werden.

Es wird hierbei angestrebt, einige Ortsteile der Stadt Goldberg mit den benachbarten Gemeinden zu vernetzen, um an prädestinierten Stellen mit Erholungswert Rastplätze zu schaffen. Mit der Produktionsschule Westmecklenburg All Pütter gGmbH in Greven fanden die Mitstreiter einen zuverlässigen Partner, welcher die Sitzgestelle fertigte und an die im Vorfeld auserwählten Standorte lieferte.

Ein herzliches DANKESCHÖN an alle Beteiligten!

An folgenden öffentlichen Stellen wurden die Sitzgelegenheiten platziert:

In der Gemeinde Diestelow am Spielplatz, in der Gemeinde Woosten am Badestrand, in der Gemeinde Medow am Spielplatz und am Teich, sowie in Groß Poserin an der Badestelle am „Haus der Kirche“.

Für die Sitzgelegenheit in der Stadt Goldberg wird noch ein geeigneter Standort gesucht. Derzeit befindet sie sich im Garten des Natur-Museums Goldberg. Gern können Sie uns Ihre Vorschläge unterbreiten.

### Der nächste Heimatbote erscheint am 08. Dezember 2023

Bitte liefern Sie Ihre redaktionellen Beiträge an das Amt Goldberg-Mildenitz bis zum **24. November 2023** an die E-Mail: [info@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:info@amt-goldberg-mildenitz.de)

Anzeigenschluss ist am **24. November 2023**.

Herr Winter steht gern für die Beratung unter Tel. **0171 9715738** zur Verfügung.



**Wir suchen weiterhin Projektideen oder Visionen für eine lebenswerte Zukunft im Amt Goldberg-Mildenitz, da das Ministerium die Umsetzung dieser Förderung, bis zum Juni 2024 verlängert hat.**

Teilen Sie uns dazu Ihre Vorschläge mit. Dabei spielt es keine Rolle, ob es sich um ein bereits laufendes Projekt oder eine grobe Idee handelt, ob auf Dorf-, Gemeinde- oder Amtsebene.

Weitere Informationen im Hinblick auf das Zukunftskonzept u.a. auch ein Überblick zu den aktuellen Projekten finden Sie unter: <https://amt-goldberg-mildenitz.de/leben-vor-ort/zukunftskonzept>

**Regionalbüro Zukunftskonzept Amt Goldberg-Mildenitz  
Kathleen Westphal und Tanja Hentschel-Blank**

Tel. 038736 82012 / E-Mail: [zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de](mailto:zukunftskonzept@amt-goldberg-mildenitz.de)



Teilprogramm „Mitgestaltung von öffentlichen Räumen durch und für Kinder und Jugendliche“. Diese werden beantragt und genehmigt und erstatten somit die Materialkosten.



## Bänke bauen - Samstag ab 10 Uhr



Diese Bank steht Mittwochabend an der Augziner Langen Straße. Wirklich nötig ist sie nicht - seit Wochen wissen die Augziner darum, gemeinsam sechs Bänke zu bauen und im Dorf und an dorfnahen Spazierwegen aufzustellen. Die Bank soll Vorfreude schüren und das Ziel veranschaulichen. Und nebenbei einen Mühlenhofer mit seinem Sohn anlocken.

Die Eiche aus dem Sehlsdorfer Forst liegt schon seit zwei Jahren auf dem Hof von Christian Thoms Sägerei. Lange spielt er mit dem Gedanken, sie in einer Nacht- und Nebelaktion in Form von Bänken im Dorf zu verteilen, fragt dann sicherheitshalber auf der Gemeindevertretersitzung, ob es bezüglich der Grundstücksrechte Einwände gäbe. Eine zugezogene Leipzigerin mit ausgeprägter und noch unverdorbener Sozial- und Dorfromantik horcht auf und springt auf den Zug: im August laufen sie von Haus zu Haus und laden das gesamte Dorf ein, mitzutun. Vom Bürgermeister gibt es den Hinweis auf Fördergelder der „Zukunft Goldberg-Mildenitz“,

Bänke zum Verweilen, zum Reden, Verschnaufen, mit Aussicht. Die Orte, die sich am besten eignen, werden auf einer Karte eingezeichnet und mit allen besprochen: Am Nutriateich – dort können nun auch die Berg-Anwohner in Ruhe einen richtigen Sonnenuntergang erleben. ... Am Mestliner Landweg, der seit Jahrzehnten aufgrund von Ackerzusammenführungen nur noch zur Hälfte begehbar ist – hier kann man verschnaufen, bevor man den Rückweg antritt. Und von Zeiten träumen, da man wieder zu Fuß nach Mestlin zur Disco (oder halt zum Nahkauf) schlendern kann. ... Am Waldrand zwischen den Birken – von hier hat man den weiten Blick über die Felder aufs Dorf. ... An der neu gepflanzten Hecke zum Wald – eine Bank mit Ausblick auf den Fuchsberg und damit die wahrscheinlich kommende Agri-PV-Solarlandschaft. Spazierende aus anderen Ortsteilen sind gern eingeladen, diesen noch unverstellt zu genießen. ... Und ganz wichtig: im Zentrum, das es nicht gibt – zwei „Klönbänke“ für den Dorfteich.

Fotos: Bianca Bley

Samstag halb (!) zehn stehen die ersten Augziner mit Werkzeugen in Handwagen, Schubkarre und Wäschekorb auf dem Hof. Gut vorbereitet ist alles: Arbeitsplätze sind aufgestellt, Bohlen gesägt und grob vorgeschliffen. Das halbe Dorf schleift fein, schraubt, ölt, grillt Stenzels Bratwürste und bringt Kuchen vorbei: 38 Einwohner (inkl. den beiden Mühlenhofern) zwischen 3 und 70 Jahren. Nach zwei Stunden sind die Bänke fertig. Sie werden mit Hängern verteilt, die Blickrichtung wird feinjustiert, der Boden mit Radlader und Spaten begradigt. Je nach Bautrupps werden sie mit Wasserwaage oder nach Bauchgefühl eingerichtet. Und Probegesessen. Und ausnahmslos für gut befunden.

Die Bank vor Thoms Sägerei ist wieder auf den Hof geräumt. Er wird sie an die Straße zurückstellen, aber nur mit geschliffener Rückenlehne. Damit nicht jeden Samstag die Augziner (oder die Mühlhofer) zum Bauen kommen. Schön war's nämlich :)

Bianca Bley

## Seniorenbeirat

### Seniorenfahrt zum Schiffshebewerk nach Niederfinow

Der Seniorenbeirat hatte für die letzten Oktobertage (26.10.) zu einer herbstlichen Fahrt in das Brandenburger Land, in die Nähe der Stadt Eberswalde, eingeladen. Schon in den frühen Morgenstunden steuerte unser Busfahrer nach einer dreistündigen Fahrt das erste Ziel zur Besichtigung einer ehemaligen Ziegelei, die zum Ort Mildenberg gehört, an.

Wir starteten hier mit einer kleinen Ziegelei-Bahn und einer professionellen Führung durch den Ziegelei-Naturpark, der 40 ha umfasst. In einem Film-Vortrag erhielten wir einen Einblick über die Herstellung von Ziegeln, die in schwerer Handarbeit verrichtet wurde.

Drei Ringöfen gibt es hier, erfunden von dem Ingenieur Friedrich Eduard Hoffmann 1859 in Fürstenwalde, wofür er in Paris den Superpreis bekam.

Die gesamte Anlage der Ziegelbrennerei ist auf dem Gelände noch vorhanden und ist als historisches Industriedenkmal vorbildlich restauriert und instandgehalten worden. Die gebrannten Ziegel wurden über die Oder-Havel-Wasserstrasse nach Berlin in einer Größenordnung von 60.000 Ziegeln per Hand verladen, das Schiff war bis zu 10 Tage unterwegs. Auf dem Rückweg wurde Kohle mitgebracht.

Zum Mittagessen fuhren wir den Landgasthof Liepe an, ein sehr schönes Restaurant mit einem einladenden Ambiente, wo wir hier eine köstliche Mahlzeit einnahmen.

Mit dem Schiff begann danach eine kleine Rundfahrt direkt in das Schiffshebewerk Niederfinow. Es steht neben dem zuerst gebauten aus dem Jahre 1934 auch in ca. 60 m Höhe und man kann nachlesen, dass das alte Hebewerk noch picobello in Schuss ist.

Wir waren beeindruckt von den zwei nebeneinander stehenden gigantischen Bauwerken, besonders dem Neuesten, welches im letzten Jahr nach 13-jähriger Bauzeit feierlich eingeweiht wurde. Die faszinierende Technik beim Schließen der Schleusen durch mehrere Sensoren und beim Überwinden des Höhenunterschiedes von ca. 36 m war schon ein besonderes Erlebnis für uns alle.

Der Ausblick über den Wipfeln der herbstlich gefärbten Laubbäume in das unter uns liegende Tal war großartig! Innerhalb von nur fünf Minuten erreichten wir durch die Schleusung wieder den Ausgangspunkt mit unserem Schiff.

Ein herzliches Dankeschön geht an das Seniorenbeiratsmitglied Uwe Weber, der die erlebnisreiche Tagesfahrt organisiert und durchgeführt hat.

**Edeltraut Kinzel**  
Vorsitzende des Seniorenbeirates

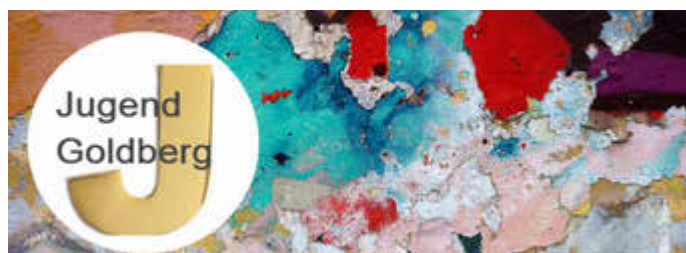
### Tagesfahrt zum Stralsunder Weihnachtsmarkt

Der Weihnachtsmarkt in Stralsund ist in jedem Jahr ein Besuchermagnet und öffnet seine Tore wieder am 27.11.2023. Wer die besondere Atmosphäre des Marktes live erleben möchte, hat am **Freitag, dem 01.12.2023** die Gelegenheit dazu, denn die Mitglieder des Seniorenbeirates des Amtes Goldberg-Mildnitz haben liebevoll eine Tagesfahrt zum Weihnachtsmarkt nach Stralsund zusammengestellt. Genießen kann man nicht nur die adventliche Stimmung auf dem Weihnachtsmarkt, sondern es sind zusätzlich eine Brauereiführung und ein Besuch in einer Brennerei geplant. Nach den Verkostungen kann man für sich oder seine Liebsten zu Weihnachten die ersten Geschenke käuflich erwerben. Die Tagesfahrt kostet nur 20,00 € pro Person und die Abfahrtsorte und -zeiten erfährt man bei der Anmeldung, die verbindlich bis zum **22.11.2023** erfolgen sollte.

Bei folgenden Mitgliedern des Beirats kann man sich anmelden:

Herrn U. Weber	Tel.: 038736 43435
Frau E. Kinzel	Tel.: 038736 42691
Frau M. Ludik	Tel.: 038736 809835
Frau A. Schultze	Tel.: 038727 129951
Frau V. Zetschke	Tel.: 038736 778940

## Amtsjugendpflege



### Wir fahren ins Easyjump Schwerin!

Samstag, 02.12.2023

für Kinder ab 10 Jahren



Treffpunkte:

09:00 Uhr Jugendclub Goldberg / Parkstrasse 14, Goldberg

09:15 Uhr Jugendclub Mestlin / Marx-Engels-Platz 5, Mestlin

Der Eigenanteil beträgt 10,- (Hin- und Rückfahrt, 2 Std. Sprungzeit)

Sprungsocken müssen vor Ort für 3,- selbst gekauft werden.

Tragt bequeme Kleidung!

Anmeldung unter: 038736/801031

[amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildnitz.de](mailto:amtsjugendpfleger@amt-goldberg-mildnitz.de)

Johann Olemanns-Leimgruber,  
Amtsjugendpflege Goldberg-Mildnitz



Duftende Leckereien, Lichterglanz und Sternenzauber zeichnen den Stralsunder Weihnachtsmarkt aus und somit ist Weihnachtsstimmung garantiert. Der Seniorenbeirat freut sich auf viele Mitfahrgäste und wer Interesse hat sich die Arbeit des Seniorenbeirats anzuschauen oder sogar ehrenamtlich mitzuwirken, kann sich ebenfalls gern bei Frau Kinzel, der Vorsitzenden des Seniorenbeirats melden. Auch Anregung oder Hinweise für oder aus der Region sind sehr willkommen.

#### Edeltraut Kinzel

Vorsitzende des Seniorenbeirates  
des Amtes Goldberg-Mildenitz

Informationen  
aus den Gemeinden

Stadt Goldberg

## 775 Jahre Goldberg - Ein Rückblick

Anlässlich der 775 Jahrfeier unserer Heimatstadt Goldberg veranstaltete auch der Kultur- und Heimatverein Goldberg viele verschiedene Feste, unter anderem das „Open Air“ ein Hoffest über mehrere Tage und das Kinderfest im Juni, beide mit vielen Highlights.

Der Verein bedankt sich bei allen Helfern, Mitgliedern und Sponsoren für die Unterstützung und die bereitgestellten Mittel, bezüglich der Aktivitäten im Jubiläumsjahr.

**Herzlichen Dank:** Christian Lembcke - Linden Apotheke; Sabine Neumann - Praxis Physiotherapie; Anett Reinke - Zahnärztin; H.-Jürgen Trümner – Baufachbetrieb; Harry Schröder – Landwirt; Carsten Timm - Agrar GmbH Diestelow; Dagmar Wolgast Berlin, VR Bank Mecklenburg e.G - Regionalzentrum Rostock

Es folgen die Teilnehmer mit „Fahrzeugen“, die beim großen Festumzug der Stadt Goldberg am 16. September 2023 dabei waren:

- Frank Dührkopp als „Werner Beinhart“ mit seinem Moped SR 2 führte den KHV Umzug an
- Jürgen Schmidt - Dobbertin; Fahrer T. Peters/ M. Zachow mir MF Fergusson, Bj 1965, 35 PS mit Anhänger
- Siegfried Hering - Goldberg, mit Fendt Farmer, Bj. 1967, 42 PS mit kl. Anhänger
- Jürgen Schmidt - Dobbertin, mit Bulldog PAMPA, Bj. 1952, 50 PS, 1 Zylinder
- Ullrich Scheer - Langenhagen, mit Fahr F25, Bj. 1953, 22PS + Anhänger mit SR 2 Moped
- Hartmut Gretzler - Goldberg, mit Deutz D30 Bj. 1962, 28 PS
- Detleff Erhardt - Zidderich, mit ZT 323, Bj. 1985, 100 PS
- Danny Pannwitz - Goldberg, mit PKW VW Golf 1 Cabrio, Bj. 1990 mit Familie
- Rolf Paarmann - Techentin, mit PKW Wartburg 311, Bj. 1958, 45 PS
- Maik Scheer – Langenhagen, mit PKW F8 (DKW) Kombi, Bj. 1958, 18 PS



Euch allen herzlichsten Dank für die Unterstützungen bei sämtlichen Aktivitäten unseres Vereins.

#### Der Vorstand

Günter Liesberg und Edwin Ryll  
Kultur- und Heimatverein Goldberg

## Aufruf! - Videos gesucht von der 775-Jahrfeier in Goldberg



Die Stadt Goldberg sammelt Videoaufnahmen vom Festumzug und den anderen Veranstaltungen zur 775-Jahrfeier. Wer Aufnahmen zur Verfügung stellen möchte, sendet diese bitte per E-Mail an das Museum (museum@amt-goldberg-mildenitz.de). Mit der Abgabe wird das Einverständnis erteilt, dass die Stadt Goldberg diese für Publikationen nutzen darf. Zugleich wird noch jemand gesucht, der/die aus dem Material einen Erinnerungsfilm zusammenstellen würde. Bitte beim Natur-Museum melden.

Fred Ruchhöft  
Natur-Museum Goldberg

## Neues aus dem Natur-Museum Goldberg

In Zusammenarbeit mit dem Zukunftskonzept Goldberg, dem ErlebnisReich Bienenstraße sowie dem Hofladen der Landfrauen konnte im Museum ein Regal aufgestellt werden, in dem es ab sofort Regionalprodukte zu kaufen gibt.



Aber es gibt noch eine weitere Neuigkeit aus dem Museum, denn während der Öffnungszeiten kann man sich jetzt nach seinem Spaziergang dort Kaffeespezialitäten gönnen. Bei schönem Wetter lädt der Naturgarten des Museums zum Verweilen ein und ganz nebenbei genießt man seine frische Tasse Kaffee. Vorbeischaun lohnt sich.

Folgende Veranstaltungen sind im November im Natur-Museum Goldberg geplant:

#### • Samstag, 25.11.2023, 14:00 Uhr

Bianka Hadler und Sonja Voß-Scharfenberg lesen aus dem Buch „Zehn nach elf. Vom Altsein“

#### • Dienstag, 28.11.2023, 19:00 Uhr

Buchvorstellung und Vortrag mit Dr. Tobias Pietsch aus Berlin „Vom Ritterhof zum Gut. Die Anfänge der Gutswirtschaft in Mecklenburg im Spätmittelalter“

Fred Ruchhöft  
Natur-Museum Goldberg

## Aus ALT mach` NEU

Der Spielplatz im Mildnitzweg in Wendisch Waren fristete in den vergangenen Jahren ein sehr trostloses Dasein, denn es waren lediglich 2 Spielgeräte darauf vorhanden, Kinder waren dort selten anzutreffen.

Dies hat ortsansässige Eltern und Großeltern dazu bewogen, bei der Stadt Goldberg vorstellig zu werden um den Wunsch nach einem neuen, zeitgemäßen Spielplatz vorzutragen.

Die Verwaltung hat sich des Themas angenommen und gemeinsam mit den Eltern die Vorstellungen von einem Spielplatz zusammengetragen, im Ergebnis dessen Kosten ermittelt und einen ersten Förderantrag gestellt. Dieser musste jedoch abge-

lehnt werden, da die entsprechende Richtlinie abgelaufen und die Mittel daher bereits vergeben waren. Ein zweiter Förderantrag wurde dann beim Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg (StALU W-M) über die Richtlinie für die Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (ILERL M-V) gestellt und mit Schreiben vom 24.04.2023 positiv beschieden. Doch auch wenn für ein Vorhaben Fördergelder zur Verfügung gestellt werden, verbleibt beim Antragsteller ein Eigenanteil. Bei diesem Vorhaben sind das mehr als 15 % der Gesamtkosten. Da die finanzielle Situation der Stadt Goldberg alles andere als gut ist, war es erforderlich, dass ein Teil des Eigenanteiles durch Spenden finanziert wird. Daher hat der Kultur- und Heimatverein Wendisch Waren – Woosten e.V. einen Spendenaufruf gestartet, im Ergebnis dessen der erforderliche Betrag erzielt werden konnte.

### Am 24.10.2023 war es dann endlich soweit.

Im Anschluss an die mängelfreie, förmliche Abnahme, konnten die Kinder der Tagesmütter aus Wendisch Waren den Spielplatz in Beschlag nehmen. Aber zuerst mussten Sie einen Countdown von 10 bis 0 herunterzählen, was sehr gut und lautstark gelungen ist.



Gerd Wessig, mit seinem Unternehmen Gerd Wessig Sport- und Freizeiteinrichtungen als Auftragnehmer für die Herstellung des Spielplatzes zuständig, gab sogar für die Kleinsten persönliche Einweisungen in die Handhabung der Spielgeräte.

Alles in Allem ist es ein sehr

gelungener Verweilort für Jung und Alt geworden.

Ein großes Dankeschön geht an das ausführende Unternehmen, das StALU W-M für die Förderung des Vorhabens sowie an alle Unterstützer und Unterstützerinnen, Sponsoren und Sponsorinnen. **Ohne sie Alle wären wir jetzt nicht soweit!!**

**Amt Goldberg-Mildenitz**

## Aus den Kitas

### Zwerge besuchen „ihre“ Frau Kinzel...

...in ihrem wunderschönen Garten, in dem viele Blumen blühen, Obst und Gemüse wachsen und vor allem unzählige Schnecken zu finden waren (bei 152 haben wir aufgehört zu zählen). Ja, jedes Jahr haben wir das große Glück in diesen Genuss zu kommen. Frau Kinzel freut sich immer, wenn wir mit allen Kindern bei ihr vor der Tür stehen. Unsere Kinder und wir Erzieherinnen genießen den Aufenthalt bei ihr, denn wir werden köstlich verwöhnt und erfahren interessante Begebenheiten aus ihrem Leben. Die Kinder entdeckten Käfer, Schmetterlinge und vieles mehr. An diesem Tag waren es die Weinbergschnecken. Es war mega entspannend ihnen bei ihren Bewegungen mit ihrem Schneckenhaus und den Fühlern zuzusehen. Auch an der alten Schultafel verweilten die Kleinen, um zu malen. Weintrauben aus eigener Ernte und Gummibärchen luden zum Naschen ein. Bei herrlichem Sonnenschein verabschiedeten wir uns mit einem musikalischen Ständchen und fröhlichen Herzens von Frau Kinzel und freuen uns auf das nächste Zusammentreffen.

Vielen Dank! Sagen alle Zwerge und Erzieherinnen.



### Kita Zwergenland Techentin

Text und Foto: Marita Wolter

### Zu Besuch in der Wohnstube der Tiere

Unsere Schmetterlinge gingen mit der Waldpädagogin Frau Behlau auf eine besondere und aufregende Entdeckungstour. Wir trafen uns zeitig am Morgen und pünktlich zum Losgehen, hörte es zum Glück auch auf zu regnen. Im Gepäck hatten wir Proviant und etwas zu trinken. „Der Wald - die Wohnstube der Tiere“, wie Frau Behlau so liebevoll sagte. Und was darf dann nicht fehlen? Ein Waldsofa natürlich! Also suchten wir Stöcker und Äste und legten diese so übereinander, dass jeder hinterher die Möglichkeit hatte, sich bequem zu setzen. Es machte großen Spaß. So manch einer trug einen viel größeren Ast, als die eigene Körpergröße war. Uns wurde sogar gezeigt, wie man leichter die Stöcker brechen kann. Wir erfuhren etwas über Tiere und Pflanzen des Waldes, spielten ein Waldmemory und sogar Blinde Kuh. Auch kosteten wir Hagebutten. Blinde Kuh im Gehölz zu spielen ist gar nicht so einfach. Dazu fanden wir uns zu Paaren zusammen. Einem Kind wurden die Augen verbunden und das Andere führte dann die Blinde Kuh zu einem Baum. Dort durfte das nichtsehende Kind den Baum erfühlen und hinterher wurde es wieder zum Ausgangspunkt zurückgeleitet. Nun galt es, den ertasteten Baum sehend wiederzufinden, was den Kindern sehr gut gelang. Auf einer Lichtung spielten wir eine Art abgewandelte Form von Fangen. Es war ein äußerst vielseitiges Programm und als wir gegen Mittag zurück zum Kindergarten gingen, waren wir müde und so manch einem Kind die Füße leicht schwer. Mit den gesammelten Kastanien auf dem Hin- und Rückweg werden wir später noch basteln.

Es war ein toller Ausflug und weil Frau Behlau noch viel mehr aus ihrem Programm machen könnte, kommt sie auch gern wieder. Wir sagen Danke für diese Möglichkeit des spielerischen Lernens. Bis zum nächsten Mal. Wir freuen uns schon.



### Kita Zwergenland Techentin

Foto und Text: Katy Liermann



## Aus den Schulen

### Berufsorientierung - 1. Praxistag an der Regionalen Schule „Walter Husemann“ Goldberg

Freitag, der 06.10.2023, letzter Schultag vor den Herbstferien! Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 9a sind geschafft, aber um einige Erfahrungen reicher.

Warum? An diesem Tag hatten sie die Möglichkeit, in verschiedene Handwerksberufe hinein zu schnuppern. Vier Kooperationspartner zeigten den Schülern fachspezifische Arbeitsabläufe ihrer Berufe. Drei Workshops wählten sich die Schüler aus.

So konnten sie bei Herrn Gantert und Frau Knobelsdorf von der Firma Ber-Bek aus Wendisch Waren an der Nähmaschine eine Tragetasche herstellen, die an Gewicht einiges aushalten kann. Beim Team Dachdeckerei und Zimmerei der Firma Olaf Bryx Dachdecker und Dachklempner aus Krakow am See mit Herrn Bryx, Frau Mrozek und Herrn Fischer entstand ein Zimmermannarbeitsbock. Ganz nebenbei erfuhren die Jugendlichen, was es mit der speziellen Kluft, also der Berufskleidung dieser Zunft, auf sich hat. Fehlt nämlich ein Knopf an der Weste, wusste der neue Chef, dass der Bursche nicht immer pünktlich war.

Frau Nast von der Tischlerei Nast Goldberg und ihr Auszubildender Leon Jacobs, der selbst einmal Schüler dieser Schule war, kümmerten sich mit den Schülern um den Sportgeräteschuppen. In Zusammenarbeit mit dem Maler – dieses Handwerk vertritt Herr Jekstadt von der Handwerkskammer Schwerin – erhielten die Türen des Schuppens frische Farbe und eine Kennzeichnung, die endlich angebracht wurde. Außerdem befestigten die Jugendlichen fachmännisch Regale an der Wand, in denen künftig, dank der neuen stabilen Einlegeböden, Schwergewichtiges gelagert werden kann.

So sammelten die Schüler und Schülerinnen Erfahrungen im Sägen, Schrauben, Ausstemmen, Messen, Anreißen, Verbinden, Streichen, Schablonisieren, Nähen, Verstärken, Säumen und... und...und... nur 210 Minuten.

Ein herzliches Dankeschön an unsere Kooperationspartner!

### B. Stenzel -Schulsozialarbeiterin- A. Lange -Verantwortliche für Berufsorientierung-



Stolz präsentieren die Schüler ihre Werke.

### Einladung zur Weihnachtsgala

Die Grundschule John-Brinckman lädt Sie am Freitag, dem 01.12.2023 recht herzlich zur **Weihnachtsgala** am Schützenplatz in Goldberg ein. Die erste Vorstellung beginnt um 15:00 Uhr und die Zweite um 17:00 Uhr.

Lassen Sie sich mit unserem Weihnachtsmärchen und vorweihnachtlichen Liedern auf die besinnliche Adventszeit einstimmen. Kleine Basteleien und eine Tombola haben die Kinder für Sie vorbereitet. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

**Annett Wüster**  
Schulleiterin Grundschule John-Brinckman



## Wir gratulieren

### Geburtstagsliste Dezember 2023



#### Stadt Goldberg

02.12.	Frau Christiane Jahn	75. Geburtstag
03.12.	Frau Marianne Thies	95. Geburtstag
10.12.	Frau Rosemarie Lormes	70. Geburtstag
13.12.	Frau Monika Engel	70. Geburtstag
13.12.	Frau Brigitte Siegfried	70. Geburtstag
16.12.	Frau Christiane Becker	70. Geburtstag
16.12.	Frau Marianne Rose	70. Geburtstag
23.12.	Frau Christel Sobotta	80. Geburtstag
29.12.	Frau Christina Moritz	80. Geburtstag

#### Gemeinde Dobbertin

01.12.	Herr Heinz Kriesel	80. Geburtstag
29.12.	Herr Adolf Pulter	80. Geburtstag
31.12.	Frau Monika Stern	80. Geburtstag

#### Gemeinde Techentin

16.12.	Herr Dr. Jörg Schröder	70. Geburtstag
--------	------------------------	----------------

#### Gemeinde Mestlin

05.12.	Frau Bärbel Bade	80. Geburtstag
--------	------------------	----------------

#### Gemeinde Neu Poserin

10.12.	Frau Martha Ganske	90. Geburtstag
26.12.	Herr Klaus-Jürgen Sänger	75. Geburtstag

### Information zur Veröffentlichung von Jubiläen:

Zukünftig dürfen aufgrund des Inkrafttretens des Bundesmeldegesetzes (BMG) (§ 50 Abs. 2) nur folgende Jubiläen veröffentlicht werden:

- 70. Geburtstag
- jeder fünfte weitere Geburtstag
- und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag.

### Im Dezember gratulieren Amtsvorsteher und Bürgermeister ganz herzlich zur

#### Eisernen Hochzeit

*Gerda &  
Manfred Romeiks*  
aus der Stadt Goldberg

#### Goldenen Hochzeit

*Umgard &  
Gert-Rüdiger Lemke*  
aus der Gemeinde Mestlin



### Hinweis:

Gegen die Veröffentlichung hat jede Person nach § 50 Bundesmeldegesetz das Recht, der Übermittlung seiner Daten nach den Absätzen 1 bis 3 zu widersprechen.

Der **Widerspruch** ist mittels des **Formvordruckes** (erhältlich auf Anfrage beim Einwohnermeldeamt) mindestens **3 Monate vor dem Jubiläum**, an das Amt Goldberg-Mildenitz, Lange Str. 67, 19399 Goldberg, zu richten.

Wir weisen darauf hin, dass dem Amt Daten zu Eheschließungen, die außerhalb des Amtsbereiches geschlossen wurden, lt. Meldegesetz erst ab dem Jahr 2016 vorliegen. Die Daten der Vorjahre sollten durch die Betroffenen nachgemeldet werden, wenn der Wunsch besteht, dass die Gemeinde Kenntnis von einem Ehejubiläum erlangt.

## Veranstaltungen

### Stadt Goldberg

#### Einladung zum Weihnachtskaffee



Auch in diesem Jahr lädt der Kultur- und Heimatverein Diestelow e.V.

herzlich zum Weihnachtskaffee am **Samstag, dem 02.12.2023**, um **14:30 Uhr** in die **Begegnungsstätte Diestelow** ein.

Neben netten Gesprächen bei Kaffee und Kuchen erwartet die Gäste ein kleines Unterhaltungsprogramm mit Luise und Bauer Hannes.

Der Unkostenbeitrag beträgt 5,00 €.



Anmeldungen werden bis zum 24.11.2023 im Büro der Agrar GmbH Diestelow unter Telefon: 038736/42439 entgegengenommen.

**Carsten Timm**

Kultur- und Heimatverein Diestelow e. V.



## Einladung

### zur Seniorenweihnachtsfeier der Stadt Goldberg

Hiermit lade ich alle Seniorinnen und Senioren der Stadt Goldberg herzlich am **Mittwoch, dem 06. Dezember 2023 um 15:00 Uhr** zu unserer jährlichen **Seniorenweihnachtsfeier** in den **Versammlungsraum der Freiwilligen Feuerwehr in Goldberg** ein.

Lassen Sie uns gemeinsam ein paar gemütliche Stunden bei einer weihnachtlichen Kaffeetafel verbringen, ins Gespräch kommen und die besinnliche Zeit einläuten.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitte ich um Ihre **verbindliche Anmeldung** bis zum **24. November 2023** im Amt Goldberg-Mildenitz bei

Frau Ludwig-Strauß unter Tel. 038736-82047.

(Die Sprechzeiten des Amtes finden Sie auf Seite 2)

Ich freue mich auf Ihre Teilnahme und verbleibe mit vorweihnachtlichen Grüßen

**Gustav Graf von Westarp**  
Bürgermeister



#### Andreas Pasternack auf Christmas Tour in Goldberg

Mit „Swinging Christmas“ geht Andreas Pasternack, bekannt auch durch seine wöchentliche NDR-Radio-Sendung „Jazz-Time“, pünktlich zum vielleicht wichtigsten Fest des Jahres auf Tour und sorgt für eine einzigartige Weihnachtsstimmung in verschiedenen Kirchen Mecklenburgs.



Pasternack liebt Weihnachten und vor allem Weihnachtslieder und spannt mit seinem Programm den Bogen vom klassischen Weihnachtsrepertoire über swingende amerikanische Evergreens bis hin zu aktuellen Kompositionen. Erleben kann man „Swinging Christmas“ am **6. Dezember** um **19:30 Uhr** in der **Stadtkirche Goldberg**.

Tickets gibt es unter Telefon 0176 25718825 und ab 10.11.23 auch bei Sport Plagemann in Goldberg.

**Marion D. Kuhlmann**

#### Preisskat in Diestelow

Am 2. Weihnachtstag, dem **26. Dezember 2023** lädt der Kultur- und Heimatverein Diestelow e.V. um **14:00 Uhr** in die **Begegnungsstätte Diestelow** zum Preisskat ein. Mitmachen können alle, die gern Skat spielen. Gespielt wird um Geldpreise. Das Startgeld beträgt 10 €.



**Vorstand**

Kultur- und Heimatverein Diestelow e.V.

# Silvesterparty 2023/2024 in Diestelow

mit bester Live-Musik  
zum Schwofen!



**35 Euro Unkostenbeitrag** pro Person

**INKLUSIVE: Alkoholfreie Getränke, Sekt, Bier und Snack**

**Es ist ausdrücklich erwünscht, andere Getränke selbst mitzubringen!**

**Kartenvorverkauf** Keine Abendkasse!

**Mittwoch, den 22.11.23, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr**  
und

**Mittwoch, den 29.11.23, 18:00 Uhr bis 19:00 Uhr**  
in den Räumlichkeiten der FFw Diestelow

**Wir freuen uns auf Euch!**

Kultur- und Heimatverein Diestelow e.V.

#### Termine für die Stadt Goldberg bis Jahresende



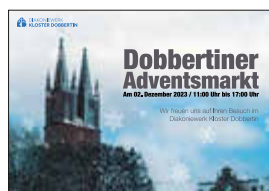
Wann	Was
11.11.2023 11:11 Uhr	Rathaus-Erstürmung zur Eröffnung der Karnevalsaison / Öffentliche Eiferratssitzung / Party
11.11.2023 16:30 Uhr	Martinstag
19.11.2023 10:00 Uhr	Feierstunde zum Volkstrauertag Friedhof Goldberg
26.11.2023 10:00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag Stadtkirche Goldberg
26.11.2023 14:00 Uhr	Gedenkfeier zum Ewigkeitssonntag Friedhof Goldberg

03.12.2023 14:00 Uhr	Weihnachtsstraße und Weihnachtsmarkt Rathaus Goldberg
16.12.2023 16:30 Uhr	Turmblasen Stadtkirche Goldberg
24.12.2023 17:00 Uhr	Gottesdienst zum „Heiligen Abend“ Stadtkirche Goldberg
31.12.2023 17:00 Uhr	Gottesdienst zum „Altjahresabend“ Katholische Kirche Goldberg

02.12.2023 11:00 - 17:00 Uhr	<b>Adventsmarkt</b> Am Kloster, 19399 Dobbertin <i>Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH</i>
08.12.2023 19:00 Uhr	<b>Einwohnerversammlung Dobbertin</b> Gemeindezentrum, Parkweg 2, 19399 Dobbertin <i>Bürgermeister der Gemeinde Dobbertin</i>
10.12.2023 ab 16:00 Uhr	<b>Konzert vor der Weihnachtskrippe</b> Platz der Arbeit, 19399 Dobbertin <i>Kirchengemeinde, Gemeinde Dobbertin</i>

## Gemeinde Dobbertin

### Dobbertiner Adentsmarkt lädt ein



Am Samstag, dem **02. Dezember 2023** findet von **11:00 bis 17:00 Uhr** im Dobbertiner Kloster der Adventsmarkt statt. In Erwartung der Advents- und Weihnachtszeit gibt es viele Überraschungen für alle großen und kleinen Besucher auf dem Klostersgelände. Um **15:30 Uhr** sind alle Gäste in die Kirche zu Momenten des „Innehaltens“ mit dem Chor „New Melody Voices“ (unter der Leitung von Luka Sander) geladen. Für das leibliche Wohl ist mit süßen und deftigen Speisen, sowie heißen und kalten Getränken vor Ort gesorgt.

**Diakoniewerk Kloster Dobbertin**

Änderungen und Irrtümer vorbehalten!

## Gemeinde Neu Poserin

### Einladung zum Adventskaffee



Hiermit laden wir alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Neu Poserin am 3. Advent, dem 17.12.2023 zum gemütlichen Adventskaffee ein. Wir treffen uns um 15:00 Uhr im schön geschmückten Dorfgemeinschaftshaus in Sandhof (Waldstraße 38). In weihnachtlicher Atmosphäre genießen wir duftenden Tee und Kaffee sowie leckeren Kuchen und Kekse. Wir freuen uns auf viele nette Gespräche bei besinnlicher Weihnachtsmusik und auch der Weihnachtsmann schaut vorbei.

Um die Stimmung zu beleben, haben wir uns überlegt, ein „Schrottwichteln“ zu veranstalten. Hierbei darf mit viel Witz und Humor alter oder unbrauchbarer Krimskrams verschenkt werden. Bei diesem Spiel kann man endlich mal sein ungeliebtes Zeug loswerden, mit etwas Glück freut sich der Wichtelpartner sogar darüber. Wir bitten daher alle Teilnehmer ein kleines Präsent mitzubringen. Wer keinen „Schrott“ zur Hand hat, kann auch ein Präsent im Maximalwert von 5 € mitbringen.

Damit wir besser planen können, bitten wir um Voranmeldung bis zum 13.12.2023 bei Frau Pietz unter: 038736-42769 oder Frau Schaub unter: 0163 - 9212499.

Wir freuen uns auf ein gemütliches und lustiges Beisammensein und verbleiben mit weihnachtlichen Grüßen

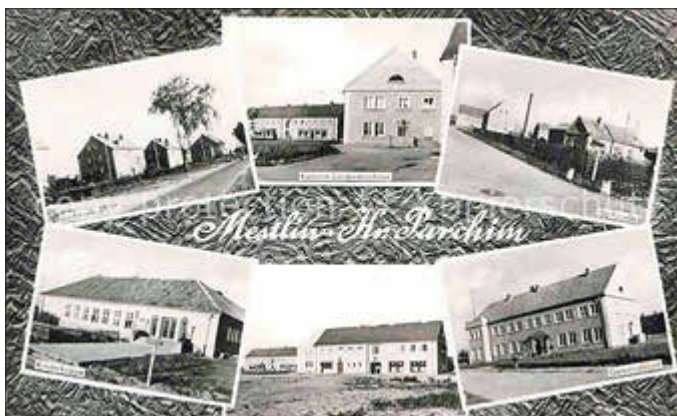
**Bettina Zwerschke**  
Bürgermeister der Gemeinde Neu Poserin



## Gemeinde Techentin

### Filmnachmittag in Below am 25.11.2023

Der Heimatverein der Gemeinde Techentin „Kiek in't Land“ e.V. und der Heimatbund Parchim e.V. laden am **Samstag, den 25. November 2023 um 14:30 Uhr** zu einem Filmnachmittag in die kürzlich eröffnete Heimatstube in 19399 Below, Kurze Str. 3 ein.



### Einladung zur Einwohnerversammlung

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Dobbertin, hiermit lade ich Sie herzlich zur **Einwohnerversammlung am Freitag, dem 08. Dezember 2023 um 19:00 Uhr** in das **Gemeindezentrum, Parkweg 2 in 19399 Dobbertin** ein.



Gern möchte ich Ihnen die Entwicklung in der Gemeinde Dobbertin vorstellen und auch über die finanzielle Situation informieren.

Des Weiteren berichte ich über die bisher durchgeführten Projekte und möchte mich gemeinsam mit Ihnen über zukünftige Vorhaben austauschen.

Ich freue mich auf Ihren Besuch und verbleibe mit besten Grüßen

**Dirk Mittelstädt**  
Bürgermeister der Gemeinde Dobbertin

### Veranstaltungsplan Dobbertin 2023



Wann	Was
10.11.2023 17:00 Uhr	<b>Martinsumzug</b> Start: KITA am Klosterpark Ziel: Festplatz vor der Klosterkirche <i>Diakoniewerk Kloster Dobbertin, Klostersgemeinde, Gemeinde Dobbertin und FFW Dobbertin</i>
24.11.2023 18:00 Uhr	<b>Jahreshauptversammlung des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V. (auf Einladung)</b> Saal Gaststätte „Zwei Linden“ Dobbertin <i>Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.</i>
25.11.2023 10:00 Uhr	<b>Arbeitseinsatz / Herbstputz</b> Gemeindezentrum, Parkweg 2, 19399 Dobbertin <i>Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V., Gemeinde Dobbertin</i>

Gezeigt werden Dokumentarfilme über Mestlin aus dem Deutschen Rundfunkarchiv Potsdam-Babelsberg und dem DEFA-Archiv. Es wird anschaulich der Bau des Kulturhauses und die Entwicklung Mestlins zum sozialistischen Musterdorf dargestellt. Sicherlich werden bei dem einen oder anderen Erinnerungen wach. Im Eintrittspreis von 5,00 € sind Kaffee und Kuchen enthalten. Da die Platzkapazitäten in der Heimatstube begrenzt sind, bitten wir um Anmeldungen bei Matthias Wienandt, Tel. 038736-814031 oder Mark Riedel, Tel. 0173-6011526.

#### Der Vorstand

Heimatverein „Kiek in't Land“ e.V.

### Weihnachtsfeier der Gemeinde Techentin

Der Heimatverein „Kiek in't Land“, die Gemeinde Techentin und die Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum laden ein zur gemeinsamen Weihnachtsfeier am 2. Advent, dem **10. Dezember 2023**. Die Adventsandacht beginnt um **14:00 Uhr** im Gemeindezentrum in Langenhagen, danach erwartet Sie ab **15:00 Uhr** weihnachtliche Unterhaltung bei Kaffee, Kuchen und Kerzenschein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Wir bieten einen Fahrdienst an für alle, die nicht selbst zur Weihnachtsfeier fahren können. Bitte melden Sie sich bis zum 1. Dezember 2023 dafür an unter 038736 81403

Matthias Wienandt  
Heimatverein „Kiek in't Land“ e.V.



## Nachrichten aus Vereinen und Verbänden

### Mitteilung des Angelverein Goldberg Nord e.V.

#### Einladung zur ordentlichen Mitgliederversammlung

Sehr geehrte Sportfreunde, ihr seid herzlich zu unserer diesjährigen, ordentlichen Mitgliederversammlung am **24.11.2023** um **19:00 Uhr** eingeladen.

Sie findet im **Restaurant Larisch** in 19399 Goldberg, John-Brinckman-Str. 23 statt.

Als **Tagesordnung** ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Geschäftsbericht des Vorstandes für das Jahr 2023
4. Bericht des Kassenwarts
5. Bericht des Kassenprüfers
6. Diskussion zu den Berichten
7. Entlastung des Vorstandes
8. Auswertung der Informationsveranstaltung des LAV
9. Jahresplanung/Vorschau auf Vereinsaktivitäten und Arbeitseinsätze
10. Verschiedenes
11. Kassierung und Angelkartenverkauf

Ergänzende Anträge oder Anregungen bitten wir fristgerecht beim Vorstand einzureichen.

#### Der Vorstand

Angelverein Goldberg Nord e. V.

### Einladung zur Jahreshauptversammlung des Dobbertiner Anglervereins e.V.

Sehr geehrte Angelfreunde, wir möchten herzlich zu unserer diesjährigen Mitgliederversammlung einladen.

Datum: 10. Dezember 2023

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Ort: Dobbertin, Gaststätte „Zwei Linden“



#### Tagesordnung:

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Geschäftsbericht des 1. Vorsitzenden über das Jahr 2023
3. Bericht des Kassenwartes über das Jahr 2022
4. Bericht des Kassenprüfers
5. Diskussion zu den Berichten
6. Entlastung des Vorstandes
7. Bekanntgabe der neuen Angelkartenpreise
8. Schlusswort
9. Kassierung der Beiträge

#### Der Vorstand

Dobbertiner Anglerverein e.V.

### TSV Goldberg 1902 e. V.

#### Tabata und Wirbelsäule beim Fitnessabend des TSV Goldberg



Nach langer coronabedingter Pause war es dieses Jahr wieder soweit - der Fitnessabend der Gymnastikabteilung des TSV stand auf dem Veranstaltungsplan. Die neue Abteilungsleitung Evi Köhn und Karina Nast freuten sich auf neugierige Sportlerinnen.

Das Hauptmotto des abends war die Arbeit mit dem eigenen Körper und Körpergewicht. Somit waren spezielle Sportgeräte oder Hilfsmittel nicht notwendig und viele der Übungen übertragbar in die eigenen vier Wände. Nach einer Erwärmung mit Bärbel Ziegert warteten vier Gruppen mit unterschiedlichen Übungen. Bei Andrea Sass ging es um die Stärkung, Kräftigung und Mobilisierung der Wirbelsäule. Vor allem bei einer Tätigkeit, die mit viel Sitzen zu tun hat, sehr wichtig. Karina Nast wartete mit „Wandpilates“ auf die Damen. Ein sehr effektives Pilatesworkout für das Training verschiedener Muskelgruppen wie Beine, Bauch und Rücken sowie zur Stabilitätsverbesserung. Mit Power-Tabata begrüßte Corinna Dinnebir ihre Gruppe. Dabei stellt Tabata ein schnelles und intensives Intervalltraining dar, was je nach Trainingsgrad und Schwerpunkt angepasst werden kann. An diesem Abend hatte sie sich Übungen für den ganzen Körper überlegt und brachte alle ordentlich ins Schwitzen. Beim letzten Thema ging es Marlies Stenzel um die Beweglichkeit des Oberkörpers und Balance-halten. Ob im Zehenstand oder im Liegen auf dem Bauch, Übungen gibt es für alles. Hinterher wartete noch ein buntes Salat Buffett auf die Teilnehmerinnen, um sich zu stärken und auch ein wenig zu plauschen. Sehr gelungen - war das Fazit und darf gerne wieder ein regelmäßiger Termin im Kalender werden.



Bilder und Text: Jana Egg-Fleischer

## Kirchliche Nachrichten

### Weihnachtspäckchen für Gefangene

In diesem Jahr beteiligen wir, die Evangelischen Kirchengemeinden in und um Goldberg, uns bereits zum vierten Mal an dem Spendenaufruf der Justizvollzugsanstalt Waldeck bei Rostock. Gerade in der Weihnachtszeit, in der die meisten von uns gern mit ihren Familien zusammenrücken, geht es vor allem darum, nicht zu vergessen, dass die Inhaftierten ohne familiäre Zuwendung bleiben. Gefangene dürfen grundsätzlich keine Pakete von Angehörigen erhalten. Die Gefängnisseelsorge in der JVA Waldeck hat für Weihnachten eine Ausnahmegenehmigung für diese anonyme Spendenaktion erhalten. Deshalb ist das Ziel des Spendenaufrufs: jedem Gefangenen dort ein Päckchen überreichen zu können.

Vertreter des Anstaltsbeirates, der Anstaltsleitung, die Gefängnisseelsorgerin Ursula Soumagne-Nagler und Gefängnisseelsorger Pastor Martin Kühn werden mit Beamten der JVA die Päckchen an Heiligabend persönlich überreichen.

Wenn Sie sich beteiligen möchten, können Sie gern ein Päckchen, in der Größe eines durchschnittlichen Schuhkartons, bis spätestens 5. Dezember 2023 in den Pfarrhäusern in Goldberg, Mestlin und Woosten abgeben. Bitte melden Sie sich nach Möglichkeit vorher kurz telefonisch unter 038727 81584 an. Wir leiten die Päckchen dann weiter nach Waldeck.

**Das Päckchen darf enthalten:** originalverpackten Kaffee, Tee, Tabak, -Süßigkeiten, Gebäck; Hygieneartikel (ohne Alkohol, keine Sprays), Kreativ- und Bastelmaterialien (Papier, Filz, Perlen); Material für kognitives Training (Rätsel aller Art); eine Grußkarte (ohne persönliche Kontaktdaten).

**Nicht zugelassen sind:** berauschende Mittel (Alkohol, Drogen, Medikamente); Spraydosen, Feuerzeuge, Streichhölzer, Kerzen, brennbare Flüssigkeiten; verderbliche Lebensmittel

Diese Aktion ist ein Zeichen für die Inhaftierten, dass sie trotz ihrer Taten, Urteile und Strafen nicht vergessen sind - gerade zu Weihnachten.

#### Herzliche Grüße

Ihr Pastor Kornelius Taetow

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Mestlin-Techentin-Kladrum

### Termine Gottesdienste



Evangelische Kirche  
in Mecklenburg-Vorpommern

Wann und wo Gottesdienste und Veranstaltungen der *Evangelischen Kirche in Mecklenburg-Vorpommern* in der Region stattfinden, findet man unter <https://www.kirche-mv.de/startseite> oder mit man scannt den QR-Code und gelangt direkt zum Veranstaltungskalender\*.

\*Hinweis: Die Verlinkung führt zu einer externen Homepage. Für die Inhalte dieser Homepage ist der Betreiber verantwortlich.



## Wissenwertes/ Verschiedenes

### Dat wier ´n Sommer!

Ungefähr, so bi Ostern rüm, as dei Sün´ noch nicht ganz so hoch stün, dacht man, dei Winter wier nu vorbei. Regnet hätt dat vörher wochenlang - und wie! Dei See´n leepen oever, güng binah nix mihr rinner. Die Bääck wir tull und öök dei See´n dor hinner. Up´, Acker groote Pütten, kein Trecker käm rupp, wenn denn, bleeben´s stäken in disse Supp. Ostern denn meld´sick der Winter mit Küll u.

Snei, und wie täuwten schon up denn ´ Monat Mai. Dei käm denn ook mit „Sonne pur“.

Ook dat Thermometer käm ungebremst up Tour. Dei Sün´ sei knallt von´ Himmel runner die natti Ird verdrögte langsam, is kein Winner.

Anfang Mai, dunn güng dat los, jeden Dach Sün´ schien blos. För dei Sün´anbäders künnt nich bäder sein, mit denn´ dauersännerschien.

Dat Rügenwader von dei Laubenpiepers güng fix tan Neij wenn´t Thermometer so an 30° und mihr anzeigt. Dit wier sowat für dei Sommertouristen, egal wo sei wieren, oeverall künnt sei sick in-nisten.

Ein Blick na bunten up dei Felder, Planten, Kurn, nee sülbst dei Wälder würden langsam immer gelber. Wo bloßen is dat einst so väle Wader bläben?

Dat is wohrscheinlich na haben stägen. Ein jeder dacht dat kümmt wedder runner, as Rügen. Dei Feuchtigkeit is woll na dei Pfitippie-nen drüben. Pladdert hätt dat dor bunnig, pladdert wie nt Kann´. Wie dürften üm ne schlechte Aust hier bang! Doch nu is dat vorbei mit dei Sommertied. Kolt Wedder mit´n Mal. Sturm, Rügen na Lange Tied. Wie könn´ gespannt sein up denn´ Winter. Ne, ierst Harst, Winter dei künnt dahinter.

Lat wie uns oever raschen, wie nämt, wie´t kümmt. Egal wie blieben trotz alle dem so wie wie sünd.

Kurt Müller

### Thembi sucht dringend neues Herrchen oder Frauchen

Der liebenswerte Ridgeback/Rottweiler-Mix „Thembi“ sucht dringend ein neues Zuhause. Thembis Besitzer hat schwerer gesundheitliche Probleme und kann dem 2,5 Jahre alten, etwa 60 kg schweren, mit einer Schulterhöhe von ca. 80 cm nicht mehr gerecht werden. Der Rüde wurde Anfang 2023 kastriert und lebt derzeit mit einem anderen Hund zusammen und ist somit sozialisiert. Thembi ist Wohnungshaltung gewohnt und kann einige Zeit allein bleiben. Er ist sehr wachsam und würde in einer Funktion als Bewacher eines Hofes oder Grundstücks total aufgehen. Thembi sucht engen Körperkontakt zu seinem Menschen und da er seine enorme Kraft nicht besonders gut dosieren kann, sollten in seinem neuen Rudel keine kleinen Kinder sein. Thembi hat einen ausgeprägten Jagdtrieb, den er besonders gern bei Katzen zur Schau stellen möchte.



Trotz seines imposanten Äußeren ist Thembi eher schüchtern und braucht etwas Zeit, um neuen Menschen zu vertrauen. Er geht gut an der Leine und beherrscht die Grundkommandos. Wünschenswert wäre ein neuer Besitzer, der Hundeerfahrung mitbringt und die Ausbildung da weiterführt, wo ich es nicht mehr kann.

**Bei ernsthaftem Interesse bitte melden bei:**  
Andreas Strache, Tel. 0151 62504554

## Blutspendetermin

Dobbertin „Gemeindezentrum“  
Parkweg 2

**05. Dezember 2023**

Spendezeit: 15:00 bis 18:30 Uhr



## Mit dem Pilzberater unterwegs - Einer der giftigsten Pilze weltweit – Der Grüne Knollenblätterpilz



Heute möchten wir über einen Pilz berichten, den eigentlich jeder Pilzsammler kennen muss!  
Der Grüne Knollenblätterpilz.

Er ist kein häufiger Pilz. Er kommt in unserer Region wohl vor, aber nicht in großer Zahl. Eher wachsen hier die Gelben Knollenblätterpilze. Den Grünen Knollenblätterpilz findet man hauptsächlich unter Eichen, dann unter der Haselnuss und unter anderen Laubbäumen nur gelegentlich. Im Nadelwald wird man ihn selten bis gar nicht finden. Das Aussehen sollte man sich gut einprägen!



*Bild abfotografiert aus Pilze, Wissenswertes aus Ökologie, Geschichte und Mythos* Foto: H. Schmid & W. Helfe

Der Knollenblätterpilz kommt aus einem sackartigen Gebilde. Er ist als Jungpilz praktisch in einem Ei eingepackt, aus dem er sich herausschiebt und die Hülle bleibt sozusagen als sackartiges Gebilde an der Knolle zurück. Der Stiel ist im Licht wie eine Schlangenhaut gekennzeichnet. Darum wird hierbei auch von einem genarteten Stiel gesprochen.

Der Hut wird etwa 5 bis 15 Zentimeter breit und glatt, seine Oberfläche ist im feuchten Zustand etwas klebrig, in trockenem Zustand seidig glänzend, die Huthaut ist abziehbar. Die Hautfarben variieren in der Regel von olivgrün über weiß bis braun. Gerade die weißen Exemplare können sehr leicht mit Champignons verwechselt werden.

In diesem Jahr gab es leider schon mehrere tödliche Vergiftungen. Hauptsächlich von Zuwanderern aus Osteuropa und dem Nahen Osten. Kein anderer Pilz ist für so viele tödliche Vergiftungen verantwortlich wie der Grüne Knollenblätterpilz. Fast 90 % aller Todesfälle durch Pilzverzehr sind auf ihn zurückzuführen.

Der Geruch des Grünen Knollenblätterpilzes erinnert ein wenig an Honig, meist sind sie jedoch geruchlos. Im Alter riechen sie dann nach Aas.

Der Geschmack soll wohl sehr gut sein. Die Vergiftungserscheinungen treten bereits nach kurzer Zeit auf. Beginnend mit Magen-/ Darm-beschwerden kommt es nach ca. 10 bis 20 Stunden zu schweren Vergiftungserscheinungen, die dann auch Organschäden nach sich ziehen. Besonders die Leber wird dabei in Mitleidenschaft gezogen. Leider tritt am Ende oft immer noch ein qualvoller Tod ein. Auch wenn die Behandlungsmöglichkeiten in der Zeit gut vorangeschritten sind, können die schweren Organ-

schäden bleiben. In der Historie hat der Grüne Knollenblätterpilz auch so manche Geschichten geschrieben. Von verschiedenen epochalen bedeutsamen Personen wird oder wurde vermutet, dass sie an einer Knollenblätterpilzvergiftung gestorben seien, entweder durch ein Unglück oder bewusst geplanten Mord. Zu den berühmten Opfern gehören der Römische Kaiser Claudius, Papst Clemens VII., Zarin Natalja Kirillovna Naryschkina und Kaiser Karl VI. Wissenschaftlich belegt sind jedoch all diese Vermutungen nicht.

**Um Pilzbestimmungen vornehmen zu lassen oder um sich für eine Pilzwanderung anzumelden, erreichen Sie unseren Pilzberater Lothar Strelow unter 038736 / 42714.**

**Katy Liermann (Text entstand in sehr enger Zusammenarbeit mit dem Pilzberater)**

## Preiswertes Brennholz an befahrbaren Hauptwegen

Das Forstamt Sandhof bietet zum Verkauf an Privathaushalte - Brennholz im Raum Goldberg, Hof-Hagen und Dobbertin an. Der Preis für das, an gut befahrbaren Hauptwegen lagernde Holz, liegt bei 40 € je Raummeter zuzüglich 19% MwSt.. Ein durchschnittlicher Haushalt benötigt für den Jahresbedarf an Brennholz



ca. 5 – 15 Raummeter Brennholz. Das Holz ist, wie ersichtlich, entastet und in Längen von 3 m gelagert. **Bei Interesse wenden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 038736 80814** an unseren Holzvermarkter, Herrn Rummel, bzw. unter 0173 3011604 an den zuständigen Revierförster, Herrn Linke.

**In telefonischer Abstimmung** können sie sowohl weitere Einzelpositionen, als auch die noch unverkauften Holzbestände zur Eigennutzung erwerben, oder eben in Ordnungsgemäße Rechnung. Barzahlungen erfolgen nicht.

**Uwe Linke**  
Revierförster

## IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen des **Amtes Goldberg-Mildenitz**. Der Heimatbote wird an alle Haushalte innerhalb des Amtes Goldberg-Mildenitz verteilt und kann über die Amtsverwaltung bezogen werden.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**  
Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30  
E-Mail: info@wittich-sietow.de, [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Amtsvorsteher  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.)  
unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages. Der Anzeigenteil befindet sich auf den Seiten 15 bis 20.

**Anzeigen: anzeigen@wittich-sietow.de**

Auflage: 3.945 Exemplare; Erscheinung: monatlich

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z. z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

# NACHRUF



## WIR NEHMEN ABSCHIED



*Ein kluger Kopf, ein großes Herz, hat nach schwerer Krankheit unsere Welt verlassen.* - Anzeige -

In Gedenken an

### Horst Alsleben

\* 08.05.1940 † 12.10.2023

Mit tiefer Trauer nehmen wir Abschied von einem außergewöhnlichen Menschen, Horst Alsleben, der am 12. Oktober 2023 im Hospiz Bernstorf von uns gegangen ist. Horst wurde am 8. Mai 1940 geboren und hat in seinem Leben viele Spuren hinterlassen, für die wir sehr dankbar sind.

Seine Leidenschaft für Geschichte und Architektur war ansteckend und inspirierend für alle, die das Glück hatten, ihn zu kennen. Vielen von uns sind seine Artikel über besondere Ereignisse im Klosterleben bekannt und auch die umfangreiche Wikipedia-Seite Dobbertins geht auf sein Engagement und seine Verbundenheit zu unserer Gemeinde zurück.

Wir möchten unsere aufrichtige Anteilnahme der Familie und den Freunden von Horst Alsleben aussprechen und ihnen in dieser schweren Zeit Trost und Kraft wünschen.

**Dirk Mittelstädt**  
Bürgermeister der Gemeinde Dobbertin

### Nachruf



Die Mitglieder des Kultur- und Heimatvereins Dobbertin e.V. trauern um ihr langjähriges Vereinsmitglied

**Horst Alsleben,**  
der am 12. Oktober 2023 verstarb.

Wir danken ihm für sein 27-jähriges Engagement und seine zahlreichen leidenschaftlichen Vorträge über die Geschichte der Dobbertiner Klosteranlage und deren Sanierung.

Unser Mitgefühl gilt seinen Angehörigen.

**Kultur- und Heimatverein Dobbertin e.V.**  
Vorstand und Mitglieder

*Man trägt das vergangene Schöne nicht wie einen Stachel, sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.*  
Dietrich Bonhoeffer

### Nachruf

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von

### Horst Alsleben

Wir sind zutiefst dankbar für sein langjähriges Engagement für die bauliche Weiterentwicklung der historischen Gebäude im Gelände der Klosteranlage Dobbertin und sein Wirken im Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin.

Wir trauern mit seinen Angehörigen, denen unser tiefes Mitgefühl gilt.

Diakoniewerk Kloster Dobbertin gGmbH  
Verein zur Förderung des Klosters Dobbertin e.V.

# Helfer in schweren Stunden

stock.adobe.com - Ulrike Adam

Unsere Seele gleicht der Sonne.  
Sie geht unter, um im selben Augenblick  
in einer anderen Welt  
strahlend wieder aufzugehen.

Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen. Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden. Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbebindung.

## Bestattungen Westphal

*Hilfe die von Herzen kommt.  
Wir sind da, wenn Sie uns brauchen, jederzeit.  
Tag und Nacht auch Feiertags,  
Hausbesuche jederzeit möglich.*

<b>Goldberg</b> Lange Straße 16 038736 77676 <a href="http://www.bestattungen-goldberg.de">www.bestattungen-goldberg.de</a>	<b>Lübz</b> Ziegenmarkt 1 038731 22547 <a href="http://www.bestattungen-luebz.de">www.bestattungen-luebz.de</a>	<b>Crivitz</b> Parchimer Straße 5 03863 2190055 <a href="http://www.bestattungen-crivitz.de">www.bestattungen-crivitz.de</a>	<b>Schwerin</b> Wittenburger 47, Dreescher Markt 2 0385 20840434 <a href="http://www.schwerin-bestattungen.eu">www.schwerin-bestattungen.eu</a>
--	--	---	--

www.pixabay.com



*Erinnerungen, die je unsere Herzen berührten, gehen niemals verloren.*

*Wir begleiten Sie durch die schwere Zeit.*

### Bestattungshaus Renné e.K.

19395 Plau am See  
C. Schröder-Renné  
Lange Straße 34  
Tel. 038735 / 45-528

19386 Lübz  
D. Kamm  
Am Markt 12  
Tel. 038731 / 56-0770

19399 Goldberg  
Termin nach Vereinbarung  
Lange Str. 61  
Tel. 038736 / 809900

Hausbesuche jederzeit möglich · [www.bestattungshaus-rennee.de](http://www.bestattungshaus-rennee.de)



## Wir stellen ein ...



Medienberater (m/w/d) | Verkäufer im Innendienst (m/w/d)  
Fachinformatiker IT-Systemadministrator (m/w/d) | 30 h, 35 h, 40 h  
**[bewerbung@wittich-sietow.de](mailto:bewerbung@wittich-sietow.de)** | mehr Infos unter [jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)



# Wohn- und Pflegezentrum

## „Am Walde“

Molkerieberg 1, 18276 Lohmen  
Telefon: 038458/300-0



**ALTEN-  
und  
PFLEGEHEIM**



Bewohner so betreuen, wie man es selbst gern hätte

**HÄUSLICHER  
KRANKEN-  
und  
PFLEGEDIENST**



In guten Händen

**BETREUTE  
WOHN-  
GEMEINSCHAFT  
im  
SENIORENLANDSITZ**



Rundum gut versorgt

Wenn Sie Gefallen gefunden haben und mehr Informationen wünschen, stehen wir Ihnen gern in einem persönlichen Gespräch zur Verfügung.

[www.hotel-breitenbacher-hof.de](http://www.hotel-breitenbacher-hof.de)

**Wir kaufen  
Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944-36160 [www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa

# Rechtsanwaltskanzlei

Goldberg · Schwerin · Krakow am See

**Andy Wiechmann**  
Rechtsanwalt

### Rechtsberatung

- Familien-/Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Arbeitsrecht
- Wirtschaftsrecht

### Steuerberatung

- Buchführung
- Jahresabschlüsse
- Einkommensteuererklärung
- Lohnsteuerjahresausgleich

Bürozeiten: Mo., Di., Do. 09.00 - 16.00 Uhr  
Mi. 13.00 - 16.00 Uhr  
Termine nach Vereinbarung

### Schwerin

Wallstraße 41  
19053 Schwerin  
Tel.: 03 85/ 56 85 16  
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

### Goldberg

Lange Straße 86  
19399 Goldberg  
Tel.: 03 87 36/ 80 99 33  
Fax: 03 85/ 5 57 47 84

**In Sachen  
Werbung  
berate ich Sie.**



LINUS WITTICH Medien KG

MARIO WINTER

Tel. 0171 971 57-38 | [m.winter@wittich-sietow.de](mailto:m.winter@wittich-sietow.de)  
[www.wittich-sietow.de](http://www.wittich-sietow.de)

**GLEITSICHT OHNE RISIKO mit Zufriedenheitsgarantie.**

*Flexibleres Sehen mit stufenlosen Übergängen.  
Marken-Gleitsichtgläser werden speziell  
auf Ihre Sehstärke angepasst.*

**50%  
RABATT**

*gültig bis 31.12.2023*

**Optik Ahlmann**



Niederlassung Lübz  
Am Markt 11 | 19386 Lübz  
Tel.: 038731 23129

Niederlassung Parchim  
Leninstraße 23 | 19370 Parchim  
Tel.: 03871 451430

[www.pixabay.com](http://www.pixabay.com)





**Ich wünsche allen Kunden, Geschäftsfreunden und Bekannten eine besinnliche Adventszeit.**

Tischlermeister  
**Kay Potröck**  
Tischlerei & Treppenaufbau

- Sanierung / Reparatur • Treppen in allen Varianten
- Wohnraumgestaltung • CNC-Lohnarbeit

Birkenweg 13A  
19399 Dobbertin  
www.tischlerei-potröck.de

Tel.: 038736 / 80 716  
Fax: 038736 / 80 719  
Mobil: 0174 1821 663

**Blechgarage** in Goldberg am Sportplatz zu verkaufen. Preis VB  
Tel.01724290920

**Dachrinne reinigen!**

Grundsätzlich sollten Sie Ihre Dachrinne zweimal im Jahr säubern, und zwar im Frühling und jetzt Herbst. Besonders wichtig ist die Reinigung im Herbst, bevor der Winter einbricht und der Frost einsetzt, denn Laub und Blätter können die Rinne unbrauchbar machen. Schieben Sie die Arbeit deshalb nicht auf die lange Bank.

**Tischlerei Nast**  
...Holz ist unsere Leidenschaft

Jungfernstraße 13  
19399 Goldberg  
Tel.: 03 87 36 / 421 04  
Fax: 03 87 36 / 421 03  
www.tischlerei-nast.de

**Abriss oder Sanierung?**

Wer ein altes Haus kauft, um es selbst zu bewohnen, der steht vor der Wahl: Umbau und Sanierung oder lieber gleich Abriss und Neubau. Viele Menschen scheuen aber vor der zweiten Möglichkeit zurück, beobachten die Bausachverständigen des Verbands Privater Bauherren (VPB) häufig. Dabei ist das gerade für die in den 1960er und 1970er Jahren gebauten Häuser oft die vernünftigste Lösung.

Das Thema ist aktuell, denn die Bauten aus den Wirtschaftswunderjahren stehen zum Verkauf. Die Bauherren von einst übersiedeln ins Seniorenwohnheim oder sterben. Ihre Erben besitzen längst eigene Immobilien und verkaufen die elterlichen Heime. Im Angebot sind große und kleine Bungalows, Ketten- und Atriumhäuser, großzügige Reihenhäuser. Allen gemeinsam ist ihre schlechte Energiebilanz. Sind die Häuser großzügig geschnitten und genügt das Platzangebot auch heutigen Wohnwünschen, dann lohnt es sich, über die energetische Sanierung nachzudenken und anhand eines Sanierungsgutachtens zu prüfen, ob sich die Erneuerung lohnt. Meist sind aber die Grundrisse verwinkelt, die Räume klein, sogar die Haustechnik – vor Jahrzehnten saniert – wieder veraltet. Planen deshalb die neuen Eigentümer ohnehin größere Um- und Anbauten, rechnen sich fast immer Abbruch und Neubau. vpb



... dafür schlägt mein Herz

seit 1997

**Dachdecker & Dachklempner**

**Bryx**

Mitarbeiter gesucht!

18292 Krakow am See • Buchenweg 20/22  
Tel.: 038457-509720 • Funk: 0160 5228174 • E-Mail: info@bryx-dach.de



**JOBS**  
IN IHRER REGION

jobs-regional.de  
Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

## Reden beim Vorstellungsgespräch

Ein guter Redner wird nicht über Nacht geboren. Es bedarf viel Training und Vertrauen in sich selbst. Das Motto lautet: „Übung macht den Meister!“ Es sollte jede Gelegenheit genutzt werden, um vor anderen zu sprechen.

**Körperhaltung und Blickkontakt:** Eine aufrechte Körperhaltung strahlt Präsenz und Selbstbewusstsein aus. Wenn zusätzlich auch noch der Blickkontakt stimmt, wird eine Verbindung zwischen Sender und Empfänger erzeugt. Gestik und Mimik: Die Gestikulation kann dazu beitragen, Aussagen zu unterstützen und Worten mehr Ausdruck zu verleihen. Dabei ist es jedoch wichtig, die Gestiken passend zur Message anzuwenden

**Authentizität:** Wichtig ist es, dass die Körpersprache natürlich aussieht. Es geht darum, sich im eigenen Körper wohlfühlen und die eigenen Worte und Persönlichkeit zu unterstützen und zu bekräftigen.



# Kfz-Service & Abschleppdienst Nowak

📍 Am Hafen 6A • 19386 Lübz

✉ abschleppdienst-nowak@gmx.de

☎ 038731-564227 24 h 0162-3333100

## Stellenangebote (m/w/d) ab sofort

- Krafffahrer
- Kfz-Mechatroniker
- Teiledienstmitarbeiter

Weitere Informationen unter  
038731 - 564227



# DIAKONIEWERK KLOSTER DOBBERTIN gGmbH

## WIR SUCHEN DICH!

... als Fachkraft in der Eingliederungshilfe im Kinder- und Jugendbereich sowie im Erwachsenenbereich für unseren Wohnbereich in Dobbertin (Teilzeit/Vollzeit)

### Notwendige Qualifikation:

Du bist Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Altenpfleger/in, Heilerziehungspfleger/in, Erzieher/in, Sozialarbeiter/in oder Ergotherapeut/in o.ä. und hast die Empathie, mit Menschen mit Beeinträchtigungen zu arbeiten? Du arbeitest gerne mit Erwachsenen oder Kindern? Du besitzt die Fähigkeit und Bereitschaft zur kritischen Selbstreflexion? Du kannst dich gut selbst organisieren, arbeitest aber auch gerne in einem aufgeschlossenen, multiprofessionellen Team? Dann bist du genau richtig bei uns.

### Dadurch überzeugen wir dich:

Wir legen Wert auf eine offene und kollegiale Arbeitsatmosphäre. Wir fördern deine Weiterentwicklung durch vielfältige auf dich abgestimmte Fort- und Weiterbildungsangebote. Es erwartet dich eine attraktive Vergütung gemäß AVR DW M-V, Weihnachts- und Urlaubsgeld sowie Kinderzuschläge für jedes Kind, mindestens 30 Tage Urlaub, Gehaltsteigerungen laut AVR, Einkaufsvorteile bei vielen namhaften Anbietern sowie eine attraktive betriebliche Altersvorsorge.

*Unser Werk ist bunt und vielfältig. Sei dabei und bewirb dich schnell und unkompliziert.*

**Ansprechpartnerin: Einrichtungsleitung Katrin Wendt**  
E-Mail: [katrin.wendt@kloster-dobbertin.de](mailto:katrin.wendt@kloster-dobbertin.de)  
Oder telefonisch: 038736/86108 oder 86161